

Premium AEROTEC investiert in Augsburg: Spatenstich für den Ausbau der A350-Produktion

Der Luftfahrtzulieferer Premium AEROTEC investiert weiter in seinen Augsburger Standort und baut die Produktionsstätten für das Langstreckenflugzeug A350 XWB aus. Dazu erweitert das Unternehmen die bestehende Fertigungshalle in unmittelbarer Nachbarschaft zur Fußballarena – und setzt zum 100-jährigen Jubiläum des Flugzeugbaus in Augsburg ein starkes Zeichen für die Zukunft.

Der Luftfahrtstandort Augsburg war stets dem Leichtbaugedanken verbunden. Dies führt Premium AEROTEC nun mit der Investition in die A350-Fertigung fort. Die Maßnahmen umfassen zwei Anbauten: Auf der Nordseite entstehen rund 4.000 Quadratmeter Produktionsfläche für die Herstellung der hochmodernen Tür- und Torrahmen aus Kohlenstofffaserverbundwerkstoff (CFK), an der Südseite weitere rund 4.500 Quadratmeter. Damit erweitert Premium AEROTEC seine Kapazität für die Montage von CFK-Rumpfschalen (linke und rechte Seitenschalen der A350-Sektion 16/18).

Mit den beiden nun begonnen Anbauten schafft Premium AEROTEC die Grundlagen für einen weiteren Produktionshochlauf im A350-Programm: Bei der längeren A350-Version -1000 kommt erstmals in einem zivilen Airbus-Flugzeug eine Türrahmenstruktur aus CFK zum Einsatz. Möglich wurde dieses technologische Novum durch die konsequente Weiterentwicklung der CFK-Fertigungstechnologie. Kernstück des Produktionsprozesses ist das automatische Ablagen der CFK-Bänder. Der Einsatz von Robotern gewährleistet die notwendige Ablagequalität und Positionsgenauigkeit. Die Herstellung der Bauteile für den CFK-Türrahmen wird zukünftig im nördlichen Anbau erfolgen, die Montage des Rahmens erfolgt bei Premium AEROTEC in Varel. Die Erweiterung auf der Südseite schafft mehr Platz für die Montage der hinteren Seitenschalen für die A350 XWB. Je nach Version sind die beiden in Augsburg hergestellten Seitenschalen bis zu 17 Meter lang und knapp 5,5 Meter breit. Damit sind sie die größten in Europa gefertigten CFK-Flugzeugbauteile. Zusammen mit der ebenfalls in Augsburg entwickelten und gefertigten Fußbodenstruktur sowie der CFK-Druckkalotte entsteht daraus bei Airbus in Hamburg die vollständige hintere Rumpfsektion der A350 XWB.

100 Jahre Luftfahrt in Augsburg: Augsburg zählt zu den Pionierstandorten des Flugzeugbaus in Deutschland. Im Jahr 1916 wurde dort die Bayerische Rumpler-Werke AG gegründet. Später prägten Unternehmen wie Messerschmitt, MBB, DASA und EADS den Standort. Seit Gründung von Premium AEROTEC am 1. Januar 2009 werden aus Augsburg heraus insbesondere die Geschicke des deutschen CFK-Flugzeugbaus bestimmt. Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums des Standorts beteiligt sich Premium AEROTEC auch an einer CFK-Ausstellung, die ab 22. Juni im Staatlichen Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) zu sehen ist.

Premium AEROTEC erzielte im Jahr 2015 einen Umsatz von 2 Milliarden Euro. Kerngeschäft sind die Entwicklung und Herstellung von Flugzeugstrukturen aus Metall und CFK. Das Unternehmen hat Fertigungsstätten in Augsburg, Bremen, Nordenham und Varel in Deutschland sowie im rumänischen Braşov. Weitere Informationen unter www.premium-aerotec.com.

Ansprechpartner:

Markus Wölfle, +49 (0) 821 801 63770